

Naturdenkmal Nr.65/38 FG 1806 Weiher Schoorren Gemarkung Diepoldshofen

Das Feuchtgebiet besteht aus einem temporären Waldweiher in einem Fichtenforst.

## Besonders schützenswert sind:

- Das temporare Gewässer als landeskundlich interessantes Element und zur Sicherung des Wasserhaushaltes.
- Der Weiher als Zeuge für geologische und naturgeschichtliche Vorgänge.
- Das Biotop als Lebensraum einer bedrohten und empfindlichen Lebensgemeinschaft, als ökozelle in der intensiv genutzten Talaue des Rotbachs.
- Das Massenvorkommen des Wasser-Lebermooses (Riccia fluitans) als naturkundlich interessante Sukzession unter der Dominanz einer einzigen Pflanzenart.
- Der Weiher als Brutplatz:

Anas platyphyllos

Stockente (1987: 1 Gelege )

Die einzige Bedrohung besteht in einer möglichen Auffüllung. Auch das Einbringen von Holzabfällen muß verhindert werden.